



Europäischer Rat

Der Präsident

**ANSPRACHE**

EUCO 164/14

PRESSE 450

PR PCE 145

Brüssel, den 30. August 2014

## **Begrüßungsansprache von Präsident Herman Van Rompuy auf der Tagung des Europäischen Rates**

Ich möchte Sie auf dieser außerordentlichen Tagung willkommen heißen und freue mich, Sie alle nach einem kurzen Sommer wiederzusehen, allerdings einem der tragischsten Sommer seit Jahren. Darauf werden wir noch zurückkommen.

Zunächst jedoch werden wir heute über die Besetzung zweier EU-Spitzenpositionen beschließen. Wir müssen den Präsidenten des Europäischen Rates wählen und einen Hohen Vertreter für Außenpolitik ernennen. Dies wird es Jean-Claude Juncker auch ermöglichen, sein Team für die Kommission vorzustellen. Die Kolleginnen und Kollegen werden alle im Herbst ihre Arbeit aufnehmen.

Wie bereits gesagt, war es ein heißer Sommer an der internationalen Front.

Die Eskalation in der Ostukraine, die barbarischen Fanatiker in Irak und Syrien, Gewalt und Tod in und um Gaza und die Unruhen in Libyen – mit all diesen Problemen müssen wir uns befassen. Zur Ukraine wird uns Präsident Poroschenko über die Lage in seinem Land Bericht erstatten.

Ob es um die Welt um uns herum oder um unsere Wirtschaft geht – die kommenden Monate werden unsere ganze Aufmerksamkeit in Anspruch nehmen. Lassen Sie uns unverzüglich anfangen.

---